Wissen vermitteln
Persönlichkeit bilden
Zukunft vorbereiten

Konrad-Adenauer-Realschule ^{plus} Fachoberschule Technik/Umwelt

1. Elternbrief 2018/19

*Sehr geehrte Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

vor wenigen Tagen haben wir 219 Schülerinnen und Schüler in der Landauer Festhalle ihre Abschlüsse der Berufsreife, der mittleren Reife und der Fachhochschulreife gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Hochschulen überreicht. Unsere Absolventinnen und Absolventen beginnen mit einer Berufsausbildung, setzen ihren Weg auf einer weiterführenden Schule fort oder nehmen ein Studium auf. Für unsere erfolgreiche Arbeit bei der Vorbereitung der Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler werden wir in diesem Schuljahr wieder mit dem **Berufswahlsiegel** für die Umsetzung einer exzellenten Berufs- und Studienorientierung ausgezeichnet. Ich danke allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft und Kooperationspartnern für die geleistete Arbeit während des zurückliegenden Schuljahres.

Ab dem Schuljahr 2018/2019 wird die Fachoberschule Technik/**Technische Informatik** um den Zweig **Bio- und Umwelttechnologie** erweitert. Wie die sehr guten Anmeldezahlen belegen, greifen wir aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen auf und reagieren auf den zukünftigen Fachkräftebedarf in den MINT-Berufen. Als Schule der Region erfährt die Fachoberschule große Wertschätzung und Anerkennung.

Die Ergebnisse unserer **Schulentwicklung** im Bereich Wandertage, Hausaufgaben, Rückmeldekultur, Lehrer-Eltern-Schülergespräche, Evaluation und Studentafel entnehmen Sie bitte diesem Elternbrief.

Wir freuen uns auf die **40-Jahrfeier unserer Namensgebung** am 22. August 2018, zu der wir Sie sehr herzlich einladen. Wir möchten Sie um eine großzügige Unterstützung Ihrer Kinder bei dem an diesem Tag stattfindenden Spendenlauf bitten. Weitere Programmpunkte werden unter anderem die Übernahme einer Zoopatenschaft und ein Festakt sein.

Wir wünschen Ihnen und euch im Namen der Schulleitung und des gesamten Kollegiums der KARS für das weitere Schuljahr 2018/19 Erfolg, Durchhaltevermögen und Zufriedenheit. Für ein erfolgreiches Miteinander ist die enge und vertrau-

ensvolle Zusammenarbeit zwischen allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft sehr wichtig. Nutzen Sie bitte die vielfältigen Möglichkeiten zur gegenseitigen Information und Beratung und nehmen Sie die Möglichkeit zur Mitarbeit im **Klasseneltern- und Schulelternbeirat** wahr.

Mit freundlichen Grüßen

C. Strus
Konrektorin

E. Paul
Konrektorin

H. Deckler
FOS-Koordinator

R. Sersch
Konrektorin

M. Schabowski
Rektor

Schulentwicklung

Das Schulentwicklungsteam an der KARS greift wichtige Fragestellungen des Schulalltages auf und entwickelt sie mit der Schülersvertretung, dem Schulleiterbeirat und den Lehrkräften weiter. Im zurückliegenden Schuljahr wurden folgende Änderungen von der Gesamtkonferenz beschlossen:

- Die Abschlussklassen dürfen zum Ende ihrer Schulzeit an der KARS den Holidaypark Haßloch einmal als **Wandertagsziel** besuchen.
- **Hausaufgaben** tragen in besonderem Maße zum Bildungserfolg bei. Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen. Deshalb gilt bei uns ab dem neuen Schuljahr der Grundsatz „Gar nichts – geht nicht“ (Regelungen siehe Beitrag in diesem Elternbrief).
- Besondere Leistungen verdienen eine besondere Anerkennung. Wir werden diese vor den Herbst-, Oster- und Sommerferien im Rahmen einer **wertschätzenden Rückmeldekultur** vor der ganzen Schulgemeinschaft würdigen.
- Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus ist eine wichtige Voraussetzung für den Bildungserfolg.

Deshalb werden die **Lehrer-Eltern-Schülergespräche** im kommenden Schuljahr auf die Klassenstufe 8 ausgeweitet.

- Um unsere Schule weiter zu entwickeln, werden wir Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte in einem zweijährigen Turnus nach ihrer Meinung befragen. Die Befragung (**Evaluation**) wird vor den Osterferien anonym unter Berücksichtigung der Richtlinien zum Schutz personenbezogener Daten stattfinden. Die Ergebnisse fließen in unsere schulische Arbeit ein.
- Anpassung der **Stundentafel**: das Fach **Englisch** wird ab dem Schuljahr 2018/19 in der Klassenstufe 10 um eine Wochenstunde erhöht und vierstündig unterrichtet. Die Klassenstufe 10 hat damit 32 Wochenstunden Unterricht. Diese Anpassung unterstützt aus Sicht der Schulgemeinschaft den Übergang in eine Berufsausbildung oder an eine Sekundarstufe II (FOS, Berufliches Gymnasium, gymnasiale Oberstufe). Das Fach **Musik** wird in Klassenstufe 8 einstündig und dafür in Klassenstufe 6 (Bläserklassenunterricht) zwei-

stündig unterrichtet. Das Fach **Erdkunde** wird in der Klassenstufe 10 zweistündig unterrichtet. Als Folge daraus wird Erdkunde in der Klassenstufe 7 nur einstündig und das Fach Geschichte zweistündig unterrichtet. In der Klassenstufe 10 findet **Geschichte** einstündig statt (die Stundentafeln finden Sie auf unserer Website: www.kars-landau.de; Informationen; Stundentafeln).

Rahmendaten des Schuljahrs 2018/2019

Im laufenden Schuljahr werden an der **Konrad-Adenauer-Realschule^{plus} mit Fachoberschule Technik und Umwelt 803 Schülerinnen und Schüler in 35 Klassen** unterrichtet. Der Unterricht wird von **76 Kolleginnen und Kollegen** erteilt. Die Unterrichtsversorgung ist gut. Es können alle Pflichtunterrichtsstunden der Stundentafel abgedeckt und darüber hinaus auch etliche Arbeitsgemeinschaften angeboten werden. Fördermaßnahmen, wie Tandemsetzungen von Lehrkräften in einzelnen Stunden, Differenzierungen in unterschiedliche Leistungsniveaus und Einzelförderungen sind zusätzlich ebenfalls möglich.

Unsere fünf Eingangsklassen in Jahrgangsstufe 5 gliedern sich in drei rhythmisierte Ganztagsklassen und zwei Halbtagsklassen. Eine davon ist unsere **Bläserklasse**. Der **Ganztagsunterricht** wird auch in diesem Schuljahr am Nachmittag durch pädagogische Fachkräfte verstärkt und konzentriert sich auf die pädagogische Einheit der Orientierungsstufe (Klasse 5/6). Die Klassenstufen 7, 8, 9 und 10 erhalten ein gesondertes Ganztagsangebot. In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal auf die Möglichkeit des Besuchs der **AG „Übergang in eine gymnasiale Oberstufe/Fachoberschule“** in

den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch für unsere Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen (RS) hinweisen. Als **kooperative Realschule plus bieten wir nach der Klassenstufe 6 zwei Bildungsgänge an: den Bildungsgang Berufsreife (BR)** zum Übergang in einen Ausbildungsberuf nach Klassenstufe 9 und den **Bildungsgang „Realschule“**, (RS) der zum qualifizierten Sekundarabschluss I (mittlere Reife) führt.

Unsere Oberstufe der Fachoberschule „Technische Informatik“ und „Bio- und Umwelttechnologie“ bietet in Form eines elften und zwölften Schuljahres im

Anschluss an die „mittlere Reife“ den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die **allgemeine Fachhochschulreife** („Fachabitur“) zu erwerben. In der elften Klasse sind die Schülerinnen und Schüler drei Tage pro Woche als Lernende in einem Betrieb. Dieses **Praktikum** wird von den Fachhochschulen anerkannt und eröffnet die Chance, direkt ein **Studium** aufzunehmen oder eine qualifizierte **Ausbildung** zu beginnen.

Unsere Aktivitäten als **Campuschule** sind vielfältig und unsere diesbezügliche Zusammenarbeit mit der Universität Landau verläuft erfolgreich.

Personelle Veränderungen

Am Ende des vergangenen Schuljahres sind Frau Poppe, Herr Schröder und Frau Zehfuß an eine andere Schule gewechselt. Frau Ellerwald hat die Aufgabe der stellvertretenden Schulleiterin an der Realschule plus in Neustadt übernommen. Frau Flos ist in Elternzeit und Herr Krüger in den Ruhestand verabschiedet worden. Herr Bauer befindet sich derzeit im Sabbatjahr. Herr Peschla und Frau Hörner haben ihr Freiwilliges Soziales Jahr bei uns beendet. Wir wünschen

den Kolleginnen und Kollegen alles Gute und bedanken uns für die geleistete Arbeit an der KARS. Herr Schwarz (Musik, ev. Religion) hat an unserer Schule eine Planstelle erhalten und übernimmt u.a. die Aufgabenfelder Bläserklassen, Schulband und Schulorchester. Frau Petry (Musik, Mathematik), Frau Weis (Deutsch, kath. Religion) und Herr Ehrhardt (Sozialkunde, Ev. Religion) beginnen ihren Dienst als Anwärterinnen und Anwärter an unserer Schule.

Hausaufgaben

Hausaufgaben sind wichtig, weil der erlernte Stoff zu Hause wiederholt und vertieft wird. Mit vorbereitenden Hausaufgaben kann man besser im Unterricht mitarbeiten, weil man sich daheim bereits mit dem Thema beschäftigt hat. Wer regelmäßig Hausaufgaben anfertigt, erreicht bessere Leistungen in der Schule und somit bessere Noten im Zeugnis.

Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler darin bestärken, daher gilt an unserer Schule der Grundsatz: **„Gar nichts – geht nicht“**. Das bedeutet, Hausaufgaben werden immer angefertigt. Wird eine Aufgabe in einem Fach wirklich nicht verstanden, dann ist eine alternative Hausaufgabe anzufertigen. Die Hausaufgabe, die nicht verstanden

wurde, ist nachzuarbeiten. Beispiele für alternative Hausaufgaben sind im Hausaufgabenheft zu finden.

Als weitere Unterstützung bieten wir den Schülerinnen und Schülern **dienstags und donnerstags jeweils von 13.15 Uhr bis 14.15 Uhr einen Raum in der Schule** an, in dem sie in Ruhe Hausaufgaben erledigen können. Die Hausaufgabenzeit wird von Schülerinnen und Schülern aus den 10. Klassen beaufsichtigt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Wer in allen Fächern immer seine Hausaufgaben angefertigt hat, erhält als Anerkennung ein **Hausaufgabenzertifikat**, welches mit dem Zeugnis ausgestellt wird.

Impression von der Jahrgangsfahrt der fünften Klassen im vergangenen Schuljahr.

Neuigkeiten aus der Orientierungsstufe: Jahrgangsfahrt

Auch in diesem Schuljahr werden wieder alle fünften Klassen Ende November zusammen für drei Tage in die Jugendherberge nach Speyer fahren. Neben den Klassenleitungen werden die Schülerinnen und Schüler von ihren Klassenpaten und unserer Schulsozialarbeiterin Frau Weiller begleitet. Auf dem Programm stehen sowohl Aktivitäten für das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der einzelnen Klassen als auch zahlreiche Projekte, die klassenübergreifend das Jahrgangsgefühl verstärken sollen. Die

Jugendherberge in Speyer bietet dafür im Haus und in der näheren Umgebung ideale Voraussetzungen.

Zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls der Jahrgangsstufe im Schulalltag hat Frau Weiller im vergangenen Schuljahr zusammen mit den Klassenpaten ein Jahresprogramm für die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler entwickelt. Neben der Jahrgangsfahrt sind Adventsnachmittag, Faschingsfeier und weitere Aktivitäten zu einem festen Bestandteil in unserem Schuljahreskalender geworden.

Neuigkeiten aus dem Bildungsgang Berufsmatura: Praxistag

Die Erfolgsgeschichte Praxistag geht auch in diesem Jahr in die nächste Runde. Der Sinn des Praxistages ist es, die Schülerinnen und Schüler in die Ausbildung zu bringen (Klebeffekt). Dies gelang im letzten Durchgang bei über 50% der Schülerinnen und Schüler der KARS, welche den Praxistag abgeschlossen haben.

Die Schülerinnen und Schüler, die nach der 9. Klasse eine Ausbildung

machen und mindestens mit Note 3 ihre Ausbildung abschließen, haben zusätzlich noch den Sekundarabschluss I erreicht. Dieser berechtigt sie, die Fachhochschulreife anzustreben. Der Praxistag ist eine tolle Sache für motivierte Schülerinnen und Schüler. Präsentiert man sich motiviert und engagiert, ist in vielen Fällen die Ausbildungsstelle sicher.

Neuigkeiten aus dem Bildungsgang Realschule: Veränderung in der Stundentafel

Nachdem bereits seit einigen Jahren das Fach Deutsch in der Klassenstufe 10 von drei auf vier Stunden aufgestockt wurde, wird im kommenden Schuljahr gemäß des Beschlusses der Gesamtkonferenz der Englischunterricht von drei auf vier Wochenstunden aufgestockt. Die Anzahl der Wochenstunden erhöht sich dadurch auf 32, so dass zwei Wochenstunden der Stundentafel am Nachmittag unterrichtet werden wird. Wir halten diese Erweiterung des Deut-

schunterrichts und auch des Englischunterrichts für einen wichtigen Baustein beim Übergang in die Berufswelt oder in eine Sekundarstufe II.

In der Klassenstufe 10 besteht für unsere Schülerinnen und Schüler außerdem die Möglichkeit des Besuchs der AG „Übergang in eine gymnasiale Oberstufe/Fachoberschule“ in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Die Anmeldung in den Arbeitsgemeinschaften ist für ein Schuljahr verbindlich

Epochalunterricht in den Klassenstufen 9 und 10 (gilt für den Bildungsgang Realschule)

In diesem Schuljahr haben wir einen Teil des Unterrichts der 9. und 10. Klassen „epochal“ organisiert und so ermöglicht, dass in einem Halbjahr das entsprechende Fach mit zwei Wochenstunden unterrichtet werden kann.

Bitte beachten Sie, dass die Zeugnisnote des ersten Halbjahres auch ins Jahreszeugnis übernommen wird und deshalb versetzungswirksam ist. Besprechen Sie bitte diesen Sachverhalt mit Ihrem Kind.

Folgende Fächer werden epochal mit **je 2 Wochenstunden in einem Halbjahr** unterrichtet:

Klassenstufe 9 (für Kl. 9D-F)	Biologie und Chemie Musik und Bildende Kunst
Klassenstufe 10 (für Kl. 10D-G)	Musik und Bildende Kunst

Neuigkeiten aus der Fachoberschule (Klassenstufe 11 und 12): Technik/Bio- und Umwelttechnologie

Mit 10 Schülerinnen und 14 Schülern startet unser neuer Schwerpunkt Bio- und Umwelttechnologie der Fachoberschule ins Schuljahr. Bereits vor den Sommerferien gab es für die Schülerinnen und Schüler zwei Kennenlerntage, an denen ein Planspiel zum Thema

Nachhaltigkeit und ein Workshop in der Zooschule durchgeführt wurden. In der 11. Klasse werden im Schwerpunktfach die Prinzipien der Nachhaltigkeit begründet nachvollzogen und auf bio- und umwelttechnische Aspekte exemplarisch angewendet.

In der Parallelklasse der „Technischen Informatik“ sind 31 Schüler und eine Schülerin angemeldet. Von den insgesamt 55 Schülerinnen und Schülern kommen 27 von der KARS. Zur Integration der Neuen und zum gegenseitigen Kennenlernen werden wir eine Studienfahrt mit beiden Klassen im September nach Bremen und Bremerhaven durchführen. Dort vertiefen wir im Klimahaus Bremerhaven und im Universum Museum Bremen die Themen Umwelttechnologie und Technik.

Alleine für den Schwerpunkt „Bio- und Umwelttechnologie“ kooperieren wir mit 20 neuen Betrieben, welche Plätze für das Jahrespraktikum zur Verfügung stellen. Aber auch im Bereich der Technischen Informatik haben sich zehn neue Kooperationsbetriebe gefunden. Das Einzugsgebiet reicht von Karlsruhe bis Mannheim und von Speyer bis Pirmasens. Von der Vielfalt der unterschiedlichen Betriebe und ihrer Tätigkeiten profitieren alle Schülerinnen und Schüler, da der Praxisaustausch einen wichtigen Bestandteil im Unterricht darstellt.

In der zweiten Maiwoche stehen wieder die Fachhochschulreifeprüfungen für die 12. Klassen mit Schwerpunkt „Technische Informatik“ an. Die vier Themenbereiche Programmierung, Netzwerktechnik, Automatisierung technischer Prozesse und die Installation und Konfiguration von Betriebssystemen werden schriftlich geprüft. Für die Automatisierungstechnik werden die Zwölfklässler im fertiggestellten Automatisierungslabor Theorie und Praxis an den Stationen Stapelmagazin, Transportband und Handhabungstechnik verknüpfen.

Bei Fragen zur Fachoberschule bzw. zur Anmeldung an der FOS – gerade auch für unsere Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen – stehen Ihnen bzw. euch Herr Schabowski als Schulleiter oder Herr Deckler als FOS-Koordinator gerne zur Verfügung. Am Montag, den 5. November 2018 und am Donnerstag, den 7. Februar 2019 findet jeweils um 19.00 Uhr ein Informationsabend der Fachoberschule statt. Am 5. November 2018 werden sich auch die benachbarten Fachoberschulen mit ihren Schwerpunkten vorstellen.

Oben: Im letzten Jahr feierte die KARS bereits ihr 45-jähriges Bestehen. Rechts: Konrad-Adenauer-Büste

40 Jahre Namensgebung Konrad-Adenauer-Realschule – Ein Grund zum Feiern

Nachdem wir im letzten Jahr das 45-jährige Bestehen unserer Schule gefeiert haben, steht in diesem Schuljahr bereits das nächste Fest vor der Tür: Vor genau 40 Jahren wurde die damals noch namenlose „Staatliche Realschule Landau“ in einem Festakt von Kultusministerin Dr. Hanna-Renate Laurin auf den Namen „Konrad-Adenauer-Realschule Landau“ getauft.

Anlässlich dieses Jubiläums werden wir die Wanderausstellung „Konrad-

Adenauer 1876-1967“ von der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus aus Bad Honnef/Rhöndorf ausleihen. Alle Schülerinnen und Schüler werden während der Festwoche im Unterricht erfahren, wer Konrad Adenauer war und die Ausstellung zur Vertiefung ihres Wissens nutzen.

Am Mittwoch, dem 22. August 2018, von 17.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr findet dann die Feier zur 40-jährigen Namensgebung unserer Schule statt. Hierzu möchten wir Sie jetzt schon herzlich ein-

laden. Neben einem bunten Rahmenprogramm, gestaltet von Bläserklassen, Chor und Schülerinnen und Schülern von den Fächern Darstellendes Spiel und HuS, wird es einen Festakt geben. Wir freuen uns, dass viele Ehrengäste bereits ihr Kommen zugesagt haben.

Als weitere Höhepunkte sind die Einweihung des „Konrad-Adenauer-Platzes“ sowie die Übernahme der Patenschaft für das Zootier „Konrad der Katta“ (Bild rechts; Foto: E. Jenßen, Zoo Landau) geplant.

Wahl zum Schulelternbeirat

Als Teil der Schulgemeinschaft bringt sich der Schulelternbeirat dort ein, wo Eltern Gemeinschaft mit Schulleitung, Lehrern und Schülerinnen und Schülern gestalten können und die Anliegen der Eltern vertreten werden. Aus diesem Grund ist es wertvoll, aktiv beim Schulelternbeirat teilzunehmen. Wir möchten Sie daher auf die beiden wichtigen Termine im September hinweisen:

Am Dienstag, den 28. August findet der Wahlabend zur Klassenelternvertretung in den Klassenstufen 5, 7, 9 und 11 statt. Die Wahl zum Schulelternbeirat ist am Montag, den 10. September.

Mit Ende des vergangenen Schuljahres endete auch die Amtszeit des bisherigen Schulelternbeirats. Wir bedanken uns herzlich bei der Schulelternbeiratsvorsitzenden Frau Löbenbrück sowie ihrer Stellvertreterin Frau Hörder-Dörr für die langjährige gute Zusammenarbeit. Ebenso bedanken wir uns bei den weiteren Mitgliedern Frau Adam, Frau Blädel, Herrn Champagne, Herrn Cimen, Herrn Claus, Frau Gil Brazao, Herrn Lergenmüller, Frau Nonnenmacher, Frau Parupka, Frau Schranz, Frau Schuldt, Frau Volkhardt-Lang und Frau Weiter für die geleistete Arbeit.

Sören John von der KARS wurde Landessieger beim Plakatwettbewerb „Bunt statt Blau“.

Erfolge

Im zurückliegenden Schuljahr können wir wieder herausragende Erfolge in den unterschiedlichsten Bereichen verzeichnen: Beim Plakatwettbewerb „Bunt statt Blau“ schufen im Frühjahr bundesweit knapp 8.000 Schülerinnen und Schüler Kunstwerke gegen übermäßigen Alkoholkonsum. Das beste Plakat aus Rheinland-Pfalz kommt von Sören John aus der Klasse 10f. Er setzte sich mit seiner Idee gegen rund 500 weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Rheinland-Pfalz durch. Am Montag, den 11. Juni 2018, wurden in Mainz die

Preise der Kampagne der Krankenkasse DAK-Gesundheit verliehen. Sozialministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler, die als Schirmherrin die Aktion in Rheinland-Pfalz unterstützt, und der Leiter der Landesvertretung der DAK-Gesundheit, Michael Hübner, übergaben die Urkunden und Preise.

Jan Weiß aus der Klasse 9e hat beim Schülerwettbewerb „explore science 2018“ im Luisenpark Mannheim den 3. Platz erzielt. Mit seinem selbst gebauten Katapult behauptete er sich gegen 170 weitere Teilnehmerinnen und

Das KARS-Team „Starlight 1“ (Saathuja Kantharajah, Midyan Ghebrmeskel, Lukas Fischer und Dustin Leiner) belegte den hervorragenden 3. Platz beim „Planspiel Börse“.

Teilnehmer. Aufgabe des naturwissenschaftlichen Wettbewerbs im Bereich Astronomie war es, mit einer selbst konstruierten Apparatur und einem Tennisball ein vorgegebenes Ziel zu treffen und damit einen Meteoriteneinschlag zu simulieren.

Wieder ganz vorne mit dabei war die KARS beim Planspiel Börse: Dies ist ein spannender Online-Wettbewerb, bei dem Schülerinnen und Schüler ein virtuelles Kapital zur Verfügung gestellt bekommen, das sie vermehren

sollen. Gehandelt wird fortlaufend mit den Kursen realer Börsenplätze. „Learning by doing“: Der simulierte Wertpapierhandel vertieft wirtschaftliche Grundkenntnisse und vermittelt Börsenwissen. Außerdem fördert der zehnwöchige Wettbewerb neben dem Teamwork auch den Blick über den Tellerrand. Unser KARS-Team „Starlight 1“, bestehend aus Saathuja Kantharajah, Midyan Ghebrmeskel, Lukas Fischer und Dustin Leiner, belegte von 41 Teams den hervorragenden 3. Platz.

*Das Kollegium der KARS
im Schuljahr 2018/2019*

Abschlussfeier 2018/2019

Auch im vorangegangenen Schuljahr haben wir mit zahlreichen Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Schule gemeinsam 219 Absolventinnen und Absolventen in der Festhalle alle möglichen Abschlüsse unserer Schulart verliehen. Unsere Schülerinnen und Schüler erhielten die **Fachhochschulreife**, die **mittlere Reife** und die **Berufsreife**. Sie haben mit einem Studium begonnen, ihre Ausbildungen angefangen oder besuchen eine weiterführende Schule. Wir sind stolz darauf, dass hier unser pädagogisches

Leitziel „Zukunft vorbereiten“ besonders deutlich wird.

Die Festhalle bildet seit Jahren einen besonderen Rahmen für unsere Abschlussfeiern. Wir freuen uns die Verleihung der Abschlusszeugnisse mit zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Schule gemeinsam feiern zu können. Durch die besondere Situation am Schuljahresende (Feiertag und beweglicher Feiertag) findet die Abschlussfeier dieses Jahr am Mittwoch, den **19. Juni 2019** statt.

Helfertag

„**Am 15. September 2018** heißt es wieder: Wir schaffen was! Bei der sechsten Auflage des Freiwilligentages wird die gesamte Rhein-Neckar-Region in Bewegung versetzt, um zahlreiche Herzenswünsche von Vereinen, Kindergärten, Schulen und anderen Organisationen zu erfüllen. Freiwillige Helferinnen und Helfer packen gemeinsam an und unterstützen eine Vielzahl an Projekten.“

Herr Rohrbacher, Leiter der Personalbetreuung der Firma Hornbach in

Bornheim, hatte die Idee, mit Freiwilligen aus seinem Betrieb die „Herzenswünsche“ unsere Schule zu erfüllen. Darüber freuen wir uns sehr. Unser alljährlicher Helfertag wird daher bereits am Samstag den 15. September 2018 stattfinden. Zusammen mit den Helfern der Firma Hornbach können wir sicherlich viele Projekte an diesem Tag realisieren. Schülerinnen, Schüler und Eltern sind herzlich eingeladen. Eine gesonderte Einladung mit den einzelnen Projekten folgt.

Verhalten im Straßenverkehr – Verkehrssituation vor der Schule

Da die Gefährdung von Fußgängern und Fahrradfahrern im Herbst und Winter wieder zunimmt, bitten wir Sie, Ihre Kinder auf umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr, vor allem auf dem Schulweg und an den Bushaltestellen, hinzuweisen. Überprüfen Sie bitte auch, ob das Fahrrad Ihres Kindes verkehrssicher ist. Im Bereich unmittelbar

um unsere Schule kam es in der Vergangenheit durch haltende und parkende Fahrzeuge immer wieder zu Behinderungen und Gefährdungen. **Deshalb möchten wir Sie darum bitten, dass Sie Ihre Kinder an einem vereinbarten Treffpunkt auf dem Messplatz abholen, bzw. morgens auf dem Messplatz aussteigen lassen.**

Unfallmeldungen

Wird in Folge eines Unfalls in der Schule oder auf dem Schulweg eine ärztliche Behandlung erforderlich, übernimmt die Unfallkasse Rheinland-Pfalz die Behandlungskosten. **Voraussetzung** für die Kostenübernahme ist, dass über die

Schule ein **Unfallbericht** (Vordruck im Sekretariat erhältlich) vorgelegt wird. Deshalb müssen Schul- und Schulwegunfälle, die ärztlich versorgt werden, unverzüglich im Sekretariat gemeldet werden.

„10er-, 11er-, 12er-Pausenhof“

Im Rahmen einer erweiterten Selbstverantwortung möchten wir unseren Schülerinnen und Schülern der 10. bis 12. Klassen mit dem **Platz am neu-**

gestalteten Biotop einen Raum geben, wo sich diese Klassenstufen treffen und organisieren können.

Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern

Wie bei Urlaubsanträgen zu verfahren ist, regelt § 38 der Schulordnung. Dort heißt es: „Eine Beurlaubung vom Unterricht ... kann aus wichtigem Grund erfolgen. Eine Beurlaubung von einzelnen Unterrichtsstunden gewährt der Fachlehrer. Bis zu drei Urlaubstage beurlaubt die Klassenleitung, in anderen Fällen der Schulleiter. **Beurlaubungen unmittelbar vor und nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden.** Ausnahmen kann der Schulleiter gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden“.

Wir bitten Sie, Ihre Vorhaben so zu planen, dass der Unterricht Ihrer Kinder möglichst nicht beeinträchtigt wird. Noch eine Bitte zum Thema Arztbesuche: Vereinbaren Sie bitte vorhersehbare Arztbesuche Ihres Kindes außerhalb der Unterrichtszeit. Sollte das im Einzelfall nicht möglich sein, ist die Beurlaubung vorab beim Klassenleiter/bei der Klassenleiterin oder bei der betroffenen Fachlehrkraft Ihres Kindes zu beantragen und gegebenenfalls mit ihm/ihr abzustimmen.

Verlassen des Schulgeländes

Die Schulordnung (§ 36) gibt hierzu vor: „Die Schüler dürfen während der Schulzeit das Schulgelände nur mit Erlaubnis einer Lehrkraft verlassen. In Pausen und Freistunden ist Schülerinnen und Schülern der Fachoberschule (Sekundarstufe II) das Verlassen des Schulgeländes erlaubt.“

Im Übrigen gilt: **Eine Haftung der Schule bei Verlassen des Schulgeländes ist ausgeschlossen.** Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist grundsätzlich nur für den direkten Hin- und Rückweg zur und von der Schule gewährleistet.

Schulversäumnisse

Für den Fall, dass ein Kind verhindert ist, am Unterricht teilzunehmen (z.B. durch Erkrankung), gilt an der Konrad-Adenauer-Realschule plus folgendes Verfahren:

Das Kind wird am **ersten Tag** telefonisch über das Sekretariat (06341/92760, Anrufe bitte ab 7.35 Uhr) oder mündlich entschuldigt. Bei der **Rückkehr** in die Schule legt es der Klassenleitung eine **schriftliche Mitteilung (Entschuldigung)** vor, in der das Fehlen begründet wird.

Bei **vorzeitigem Verlassen** des Unterrichts wegen Krankheit ist die Abmeldung beim Klassenleiter bzw. der Fachlehrkraft erforderlich (Formblatt im Sekretariat erhältlich).

Um bei den Ganztagschülerinnen und -schülern eine Abmeldung des Essens vornehmen zu können, muss eine Entschuldigung bis spätestens 8.30 Uhr erfolgt sein, andernfalls wird das Essen berechnet.

Sanierungs- und Baumaßnahmen

In enger Abstimmung und mit großer Unterstützung der Stadt Landau gehen die äußeren Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten an unserer Schule weiter. Seit dem Umzug an den Standort neben der Universität hat die Stadt Landau etwa 4,5 Millionen Euro in die Sanierung unserer Schule investiert. Wir wissen diese Unterstützung zu schätzen. Nach den sehr umfangreichen Arbeiten in der Sporthalle, wurde diese in den zurücklie-

genden Sommerferien fertiggestellt. In der nächsten Zeit sind folgende Arbeiten geplant: der Austausch von Bodenbelägen in vier Klassenzimmern, Maßnahmen zur Verbesserung des Schallschutzes im D- und E-Gebäude; Baumschnittmaßnahmen auf dem Schulgelände, Ersatz und Austausch von Tafeln, Einbau einer Schließanlage für die Außentüren der Gebäude und der Austausch der Küche in den Herbstferien.

Arbeitsgemeinschaften (AG-Angebot) 2018/19

Schülerinnen und Schüler können zwischen den unten stehenden Arbeitsgemeinschaften wählen. **Die Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme im laufenden Schulhalbjahr.**

- Informatik-AG; ECDL (Herr Jochim)
- Fußball-AG (Herr Schabowski)
- Garten-AG (Herr Ridinger, Herr Lübke)
- Handwerker-AG (Herr Korthaus)
- KARS forscht (Frau Keller, Herr Dr. Bettag, Herr Dr. Rennekamp)
- Kunst-AG (Frau D. Müller)
- Kletter-AG (Herr Knittel, Herr Leonhard)
- Schulband (Herr Schwarz)
- Schulchor (Frau Nortmann)
- Schülerzeitungs-AG (Frau Haltmayer)
- Schulsanitätsdienst (Frau Dittrich)
- Streitschlichterausbildung für die 8. Klassen (Frau Flaig, Frau Weiller)
- Textiles Gestalten (Frau Klein)
- Theater-AG (Frau Kneidl-Zuber)
- Robotik-AG (Herr Hunsicker)

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben

- Frau Kneidl-Zuber und Frau Weiller sind Ansprechpartnerinnen für die Suchtprävention.
- Ansprechpartner für die Berufswahl sind: Frau Seebach (7/8), Herr Korthaus (9/10 RS) und Herr Knittel (8/9 BR Praxistag).
- Herr Korthaus ist zuständig für die Organisation des Betriebspraktikums des Realschulbildungsgangs in Klassenstufe 9.
- Herr Knittel ist zuständig für die Organisation des Betriebspraktikums des Berufsreifebildungsgangs in Klassenstufe 8 und die Kontakte zur BBS.
- Frau Gadinger und Herr Bleuzen betreuen den Schüleraustausch mit unserer französischen Partnerschule in Drulingen.
- Frau Halm organisiert die Fahrt nach Paris.
- Frau Klein organisiert die „Bili-Fahrt“ nach Großbritannien.
- Frau Stuhlfauth betreut die Lehramtsanwärterinnen und -anwärter.
- Frau Strus ist die Sicherheitsbeauftragte sowie die Verkehrsobfrau der Schule.
- Frau Kuhn ist verantwortlich für das Biotop, den Kontakt zur Zooschule und unser Konzept zur Nachhaltigkeit.
- Frau Chalabi und Frau Ruske-Fischer organisieren und betreuen die Schülerbücherei.

- Herr Jochim ist für die Computere labore zuständig.
- Frau Kraml-Kaufmann und Herr Hunsicker sind Ansprechpartner für den Jugendmedienschutz.
- Frau Maußhardt und Frau Paul betreuen das Projekt „Schüler helfen Schülern“.
- Frau Krause ist Ansprechpartnerin für den Bereich der Sprachförderung.

Ansprechpartner/Schulleitung

Ihre ersten Ansprechpartnerinnen und -partner sind immer die jeweiligen Klassenleiterinnen und Klassenleiter der einzelnen Klassen. Für die Betreuung der einzelnen Klassenstufen sind verantwortlich:

Schulleiter	Herr Schabowski
Vertreterin des Schulleiters	Frau Sersch
Fachoberschulkoordinator	Herr Deckler
Klassenstufe 5-6, 7a, b, c	Frau Sersch
Klassenstufe 7-8	Frau Paul (i. V.)
Klassenstufe 9-12	Herr Schabowski/Herr Deckler (11-12)
Pädagogische Koordination	Frau Paul, Frau Strus (i. V.)
Didaktische Koordination	Frau Strus
Ganztagskoordination	Frau Dagmar Müller
EDV-Koordinator	Herr Jochim

Nutzungsordnung von Handys und Smartphones

Auf dem Schulgelände dürfen Schülerinnen und Schüler ihr Handy/Smartphone bis zum ersten Klingeln um 7.55 Uhr benutzen. Danach müssen die Geräte bis zum Schulschluss um 12.56 Uhr bzw. 15.45 Uhr so deaktiviert werden, dass keine akustischen und optischen Signa-

le übermittelt werden. Außerdem müssen sie für eine Bedienung unerschwinglich aufbewahrt werden.

Ungeachtet dieser Regel können Lehrkräfte für ihren Unterricht den Einsatz und die Nutzung der mobilen Kommunikationsgeräte gestatten. Beides

steht dann in einem Zusammenhang mit dem Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule.

Während der Pausen dürfen die Schülerinnen und Schüler der 10. bis 12. Klassen ihr mobiles Kommunikations-

gerät auf dem „10er- bis 12er-Pausenhof“ benutzen. Dazu unterzeichnen sie zu Beginn des Schuljahres einen Vertrag, in dem sie sich mit den Nutzungsbedingungen einverstanden erklären.

Unterrichts- und Pausenzeiten

1. Stunde	07.55 - 08.40 Uhr
2. Stunde	08.41 - 09.26 Uhr
Pause	09.26 - 09.40 Uhr
3. Stunde	09.40 - 10.25 Uhr
4. Stunde	10.26 - 11.11 Uhr
Pause	11.11 - 11.25 Uhr
5. Stunde	11.25 - 12.10 Uhr
6. Stunde	12.11 - 12.56 Uhr
Mittagspause	12.56 - 13.30 Uhr
7. Stunde	13.30 - 14.15 Uhr
8. Stunde	14.15 - 15.00 Uhr
9. Stunde	15.00 - 15.45 Uhr

Die KARS kooperiert auch in diesem Jahr wieder mit der Zooschule Landau.

Umweltscouts an der KARS

Als eine der etwa 90 Schulen im „Netzwerk Bildung für Nachhaltigkeit“ des Landes Rheinland-Pfalz ist die KARS besonders aktiv in den Bereichen "Nachhaltigkeit, Natur- und Umweltschutz". In diesem Schuljahr haben wir uns wieder Schwerpunkte gesetzt und werden unsere erfolgreichen Aktivitäten fortsetzen.

Wir bilden wieder **Umweltscouts** für einzelne Klassen aus. Wir wollen wieder **Energie einsparen** (ein Teil der ersparten Kosten steht der KARS für Anschaffungswünsche zur Verfügung!)

und bemühen uns weiter um **Mülltrennung** und die Erfassung des Wertstoffes Altpapier. Als Schule im Grünen werten wir unser Schulgelände durch die **Schaffung und Pflege von Lebensräumen** wie Teichbiotop, Insekten- und Igelhotel, Nist- und Fledermauskästen ökologisch auf. Mit unseren **außerschulischen Partnern** wie der Zooschule Landau, den Landesforsten und dem Forschungsschiff MS Burgund planen wir wieder spannende Unterrichtsgänge. Unser Schulgarten steht der

Schulgemeinschaft als "Lehrraum" zur Verfügung und ermöglicht den Kindern den Anbau von Obst- und Gemüsearten aktiv kennenzulernen und sich – dank unseres Gewächshausprojektes – auch

als Pflanzenzüchter zu betätigen. Unser **schuleigenes Wahlpflichtfach „Umwelt und Technik“** thematisiert die wichtigen Themenbereiche auch im Unterricht.

Schülervertretung 2018/2019

Zu unseren **Schülersprechern** wurden Sarah Lane Geiger (12b) und Carmela Patti (10d) gewählt. Sie bilden zusammen das Schülersprecherteam der Konrad-Adenauer-Realschule plus mit Fachoberschule Technik. Unser **SV-Team** besteht aus: Fat Frangi (7e), Max

Burg (7f), Anay Rodrigues Albuerne (9e), Melisa Amet (9f), Luisa Färber (10e), Neo Weiter (10e), Marco Blädel (11a) und Max Kracke (12b). **Herr Korthaus** und **Frau Maußhardt** wurden als Verbindungslehrer gewählt.

Schulsozialarbeit

Frau Weiller hat als **neutrale Ansprechperson** ein offenes Ohr für alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte. Sie bietet

vertrauliche Beratung und Unterstützung bei schulischen und persönlichen Fragen oder Problemen. In den Klassen

führt sie präventive Projekte (Soziales Lernen, Klassenrat, Mobbing, Sucht usw.) durch. Persönlich erreichbar ist sie in ihrem Büro im **Gebäude H, Raum 104**. Telefonisch unter den Nummern **06341/92 76-35** und **0173/3 18 51 99** und per Mail unter

bettina.weiller@jugendwerk-st-josef.de

Ihre Zeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Schüler helfen Schülern

Nach den Herbstferien startete an der KARS erneut das erfolgreiche **Lernprojekt** „Schüler helfen Schülern“. Schülerinnen und Schüler aus den 9. und 10. Klassen unterstützen ihre Mitschülerinnen und Mitschülern aus der Orientierungsstufe gegen eine geringe Aufwandsentschädigung in den Fächern **Deutsch, Englisch** und **Mathematik** beim Lernen.

Die Resonanz war in den vergangenen Jahren sehr groß und zum jetzigen Zeitpunkt haben sich bereits viele Schülerinnen und Schüler aus der 9. und 10. Klasse bereit erklärt, ihre jüngeren

Mitschülerinnen und Mitschüler zu unterstützen. Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an **Frau Maußhardt** und **Frau Paul**.

Anzahl der Klassenarbeiten/ Paralleles Arbeiten

Die interne Kooperation ist ein wesentliches Anliegen unserer Schulentwicklung. Ein wichtiger Hinweis auf gelingende Kooperation ist die systematische Zusammenarbeit innerhalb des Kollegiums. Die **Parallelarbeiten** werden in den **Hauptfächern** zu den von den Fachkonferenzen festgelegten Terminen geschrieben (siehe Tabelle). Die Parallelarbeiten werden **gemeinsam von den Lehrkräften erstellt, durchgeführt und bewertet**. Unser An-

liegen dabei ist, unsere Schulentwicklung im Bereich der Unterrichtsqualität weiter voranzutreiben.

Parallelarbeiten helfen uns auch dabei, Entscheidungen über die Zuweisung in unterschiedliche Schullaufbahnen sicherer zu machen, und sie können Projekte und Maßnahmen zur Entwicklung und Sicherung von Unterrichtsqualität anstoßen. In der FOS werden alle Arbeiten parallel geschrieben.

	5	6	7 BR	7 RS	8 BR	8 RS	9 BR	9 RS	10 RS
D	4.	3.	1.	1.	3.	3.	2.	3.	4.
M	4.	4.	1.	1.	4.	4.	4.	4.	4.
E	3.	3.	1.	1.	3.	3.	3.	3.	3.

„Beiblatt zum Zeugnis“

Schülerinnen und Schüler, die sich in einer Kinder- und Jugendgruppe, einem Jugendverband, einem Verein oder in einer anderen sozialen Organisation besonders engagieren, können sich auf Antrag bei der Schule ihre **ehrenamtlichen Leistungen auf einem Beiblatt**

zum Zeugnis bestätigen lassen (§ 58 (2) SchulO). Ein entsprechender Vordruck ist im Sekretariat erhältlich. Als Download befindet er sich auf der Informationsplattform des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz unter www.ljr-rlp.de.

Förderverein

Es ist eine besonders wichtige gesellschaftliche Aufgabe, die Entwicklung und das Lernen von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen. Durch unseren Förderverein haben wir die Möglichkeit, etwas für das **Wohl unserer Schule** und für die **Entwicklungschancen unserer Schülerinnen und Schüler** zu tun.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Arbeit mit Ihrem Engagement unterstützen. Die Bankverbindung ist: Verein der Freunde und Förderer der KARS;
IBAN DE9054855001000000004168;
BIC SOLADES1 SUW

Kerstin Ellerwald, Vorsitzende

Termine Schuljahr 2018/19

06.08.2018	Erster Schultag im neuen Schuljahr
06.-08.08.2018	Kennenlertage der 5. Klassen
14.08.2018	Projekt „Knigge“ (9. Klassen BR)
20.-21.08.2018	Busschule für die 5. Klassen (jeweils Doppelstunde)
20.-31.08.2018	Vorpraktikum Praxistag / Praktikum 9. Klassen BR
22.08.2018	KARS Spendenlauf im Fort (8.00 - 14.00 Uhr)
22.08.2018	Feier zur 40-jährigen Namensgebung unserer Schule (17.00 - 18.30 Uhr)
28.08.2018	Wahlabend Klassenelternvertretungen Stufen 5, 7, 9 und 11 (19.00 Uhr)
10.09.2018	Wahl zum Schulelternbeirat
11.-13.09.2018	Kennenlern- u. Studienfahrt der 11. Klassen nach Bremen und Bremerhaven
15.09.2018	Helfertag mit Freiwilligen der Firma Hornbach, Bornheim
17.09.2018	Elternabend: Anforderungen an Schulabgänger & Firmenmesse 9.BR/10. Klassen (Berufsberatung), 19.00 Uhr
18.-19.09.2018	Methodentage
28.09.2018	Letzter Schultag vor den Herbstferien

15.10.2018	Erster Schultag nach den Herbstferien
15.-19.10.2018	Studienfahrt der 12. Klassen nach München
01.11.2018	Allerheiligen – Feiertag
02.11.2018	Beweglicher Ferientag
05.11.2018	FOS-Infoabend (19.00 Uhr, H 201)
09.11.2017	Schulbesuchstag der Landtagsabgeordneten
14.11.2018	Präsentation der Landauer Schulen in der Festhalle
14.-16.11.2018	Jahrgangsfahrt der 5. Klassen nach Speyer
19.12.2018	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien
07.01.2019	Erster Schultag nach den Weihnachtsferien
13.01.2019	Tag der offenen Tür / Kleinkunstmatinee (10.00- 13.00 Uhr)
25.01.2019	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse
25.01.2019	KARS-Fußballturnier Klassenstufen 5-12 (Schulzentrum Ost)
28.01.-01.02.2019	Betriebspraktikum 8. Klassen (Berufsreifezweig)
28.01.-08.02.2019	Betriebspraktikum 9. Klassen (Realschulzweig)
28.01.2019	Beginn 2. Halbjahr
01.-28.02.2019	Anmeldung FOS
07.02.2019	FOS-Infoabend (19.00 Uhr, H 201)
25.02.- 01.03.2019	Winterferien
04.03.2019	Rosenmontag (beweglicher Ferientag)
05.03.2019	Fastnachtsdienstag (beweglicher Ferientag)

Sprechstunden/Aktueller Terminplan

Tagesaktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.kars-landau.de

Hier finden Sie auch eine Übersicht mit den Sprechzeiten der Lehrkräfte:

www.kars-landau.de; Informationen; Aktuelle Sprechzeiten

Kontakt

Konrad-Adenauer-Realschule ^{plus} FOS
Fortstr. 2
76829 Landau
Telefon: 06341/92 76 0
Fax: 06341/92 76 33
E-Mail: info@kars-landau.de
Internet: www.kars-landau.de

*oder einfach
QR-Code scannen:*